

1. Ausfertigung: KBBZ
2. Ausfertigung: Schüler der dualisierten Form des BGJ
3. Ausfertigung: Praktikumsbetrieb

Praktikumsvertrag für Schüler/Innen der dualisierten Form des Berufsgrundbildungsjahres

Vertragspartner:

Praktikumsbetrieb: _____

- Praktikumsbetreuer/Tel.Nr: _____

Schüler/In: _____

- geb. am: _____ in: _____

Zwischen den o. g. Vertragspartnern und dem mitunterzeichnenden **gesetzlichen Vertreter/Unterhaltungspflichtigen** und der **Schule** wird nachstehender Vertrag zum Betriebspraktikum im Rahmen des dualisierten Berufsgrundbildungsjahres geschlossen.

§ 1 Dauer des Praktikums

Das Betriebspraktikum umfasst _____ Wochen Monate Schuljahr.

Es läuft vom _____ bis _____.

Letzter Praktikumstag ist der Tag vor Ausgabe des Jahreszeugnisses.

§ 2 Status

Die Schüler/Schülerinnen besitzen während des gesamten Praktikums Schülerstatus. Sie sind aufgrund dessen über die Schule *unfall- und haftpflichtversichert*.

§ 3 Arbeitszeit

1. Der Schüler/die Schülerin besucht _____ und _____ die Schule und ist an folgenden Wochentagen im Praktikumsbetrieb tätig:

Sollten betriebsbedingt zeitliche Verschiebungen notwendig sein, so ist dies im Rahmen des Jugendarbeitsschutzgesetzes möglich. Diese Veränderungen sind in Absprache mit der Schule und dem Schüler/der Schülerin vorzunehmen.

2. Während der Schulferien und während schulischer Veranstaltungen findet das Praktikum nicht statt. Der Termin der Veranstaltung wird dem Praktikumsbetrieb rechtzeitig mitgeteilt.
3. Die Arbeitszeit beträgt laut Jugendarbeitsschutzgesetz 7 Stunden täglich ausschließlich Pause.

§ 4 Pflichten des Praktikumsbetriebes

Der Praktikumsbetrieb übernimmt es:

1. dem Schüler/der Schülerin Einblicke in betriebliche Arbeitsprozesse zu gewähren.
2. die Fehltage des Schülers/der Schülerin zu registrieren.
3. nach Ablauf des Praktikums eine Kurzbeurteilung zu erstellen.

§ 5 Pflichten der Praktikanten / Praktikantinnen

Der Schüler/ die Schülerin verpflichtet sich:

1. alle ihm/ ihr im Rahmen des Praktikums aufgetragenen zumutbaren Arbeiten auszuführen.
2. das Berichtsheft sorgfältig zu führen und der Schule regelmäßig vorzulegen;
3. über interne Angelegenheiten des Betriebes Stillschweigen zu bewahren;
4. Versäumnisse dem Praktikumsbetrieb und der Schule unverzüglich mitzuteilen, bei Erkrankung bis spätestens zum 3. Tage der Schule eine ärztliche Bescheinigung vorzulegen.

§ 6 Pflichten des gesetzlichen Vertreters / Unterhaltspflichtigen

Der mit unterzeichnende gesetzliche Vertreter/Unterhaltspflichtige hat den Schüler/die Schülerin zur Erfüllung der ihm/ ihr aus dem Praktikumsvertrag erwachsenden Verpflichtungen anzuhalten.

§ 7 Vergütung

Für die Praktikumsstätigkeit besteht keine Vergütungspflicht. Vergütung kann aber zur Leistungsmotivation erfolgen.

§ 8 Kontaktmöglichkeiten

Ansprechpartner für die Praktikumsbetriebe sind:

- 1.) Der Klassenlehrer: _____
- 2.) Der Sozialpädagogische Fachdienst: _____

§ 9 Gültigkeit

Der Vertrag erhält erst Gültigkeit nach Unterzeichnung aller Vertragspartner.

§ 10 Sonstige Vereinbarungen

_____, den _____

Der Praktikumsbetrieb
Unterschrift und Stempel

Der Schüler/die Schülerin

Der Leiter der Schule

Der gesetzliche Vertreter /
Unterhaltspflichtige